

# BOES.

## Zeitschrift für Naturwissenschaften.

IX. Jahrg.

J U N I,

1859.

---

Inhalt: Vereinsangelegenheiten. — Die Reptilien in den venetianischen Provinzen, nach *A. Massalongo* von *Weitenweber*. — Beitrag zur Naturgeschichte der *Ghelongia flavia* von *Nickerl*. — Einige Fundorte seltenerer böhmischer Pflanzen, von *Zouplna*. — Pflanzengeographische Beiträge, von *J. Palacky*. — Miscellen.

---

### Vereinsangelegenheiten.

Versammlung am 17. Juni 1859.

I. Verlesung des Sitzungsprotokolls vom 20. Mai l. J.

II. Mittheilung eines Schreibens von Hrn. Ad. Sennoner in Wien, das Laibacher Museum betreffend.

III. Für die Vereinsbibliothek waren eingegangen: 1) Verhandlungen der k. k. zoologisch-botan. Gesellsch. in Wien. Jahrg. 1858 VIII. Band. — 2) Jahresheft des Vereins des krainer Landesmuseums. I. und II. Heft. — 3) Pharmakolog. medic. Studien über den Hanf, von Dr. G. Martius. Erlangen 1856 — 4) Die ostindische Rohwaaren-Sammlung zu Erlangen, von Th. W. Ch. Martius. Erlang. 1853. — 5) Vereinigte Frauendorfer Blätter. 1859 Nr. 17—20 incl. — 6) Piante utili all' agricoltura etc. Catalogo di A. Sennoner. 1858. — 7) Verhandlungen und Mittheilungen des siebenbürg. Vereins für Naturwiss. zu Hermannstadt. IX Jahrg. Nro 7—12.

IV. Vortrag des Hrn. Privatdocenten Dr. Johann Palacky über die geographische Verbreitung einiger Thierklassen, namentlich der Vögel und Fische.

---

### Wissenschaftliche Mittheilungen.

#### Die Reptilien in den venetianischen Provinzen.

Nach *A. Massalongo* verzeichnet von *Weitenweber*.

Die neunzehn Gattungen von Reptilien, welche man bisher in den venetianischen Provinzen vorkommend beobachtet hat, sind daselbst — wie der um die Naturkunde seines Vaterlandes vielfältig hochverdiente Dr. Abraham Massalongo (s. die *Atti dell' J. R. Istituto Veneto di scienza etc. Tom.*

IV. disp. 4 pag. 300 Venezia 1858) in tabellarischer Form mittheilt — in folgenden 28 Species mit 32 Varietäten vorhanden.

I. Ordnung: Cheloniani.

1. Testudo graeca Liun. Nicht ursprünglich hier zu Hause.
2. Emys lutaria Merrem.
3. Chelonia caretta Gray.

II. Ordnung: Sauriani.

4. Lacerta viridis Daud. Mit den 6 Varietäten: a) vulgaris Mass. (concolor de Betta), b) variegata Mass. (versicolor de Betta), c) maculata Bonap., d) mento-coerulea Bonap., e) bilineata Daud., und f) cinereo-nigrescens de Betta.
5. Zootoca vivipara Wagl. (Lac. vivipara.)
6. Podarcis muralis Wagl. (Lacerta agilis aut.). Mit den 7 Varietäten: 1. nigriventris Bonap., 2. albiventris Bon. (campestris de Betta), 3) nigriventris Bon., 4. rubriventris Bon., 5. cupreiventris Mass., 6) flaviventris Mass. und 7) roseiventris Mass.
7. Anguis fragilis Lin. Mit den 4 Varietäten: a) albiventris Bonap. (vulgaris de Betta), b) nigriventris Bonap., c) lineata de Betta und d) grisea de Betta.

III. Ordnung: Ophidiani.

8. Coronella austriaca Laur. (Coluber anstr. Gmel.).
9. „ Riccioli Metaxa (Col. Riccioli Bon.).
10. Coluber flavescens Gmel. mit der Var. a) nigrescens Mass.
11. „ viridiflavus Lac. mit der Var. a) carbonarius Fitz.
12. Tropidonotus natrix Wagl. (Col. natrix L., Natrix vulgaris) mit der Var. a) murorum Fitz.
13. Tropidonotus tessellatus de Fil. (Col. tessellatus Mik. C. hydrophilus Lind).
14. Pelus Bérus Merr. (Col. bernus L.) Giftig.
15. Vipera aspis Merr. (Col. aspis L.). Mit den Varietäten: a) nigra Bon., b) oculata Bon., c) rubriventris Bon., d) rufa Bon., e) fusca Bon., f.) vulgaris Mass., und g) plumbea Mass. — Giftig.
16. Vip. Anmodites Latr. Giftig.

IV. Ordnung: Batraciani.

17. Hyla viridis Laur. (Rana arborea Lin.). Der Laubfrosch.
18. Rana esculenta Lin., mit den 4 Varietäten: a) linearis Mass., b) vulgaris Mass., c) roseo-virescens Mass. und d) marmorata Mass.
19. Rana alpina Risso.
20. „ temporaria Lin. mit mehreren Spielarten.
21. Bombinator igneus Merrem., mit der Var. a) pachypus Mass.
22. Bufo vulgaris Laur.

23. *Bufo viridis* Lin. (*B. variabilis*).
24. *Salamandra maculosa* Lin.\*)
25. *Petropenia nigra* Mass. Hievon soll bloss 1 Exemplar gefunden worden sein.
26. *Triton cristatus* Laur.
27. „ *punctatus* Latr. (*Trit. palmatus* Mass.).
28. „ *alpestris* Laur.

Es wäre wohl zu wünschen, dass auch von den Naturforschern aus den anderen Krouländern des österreichischen Kaiserstaates ähnliche Aufzählungen der dort vorkommenden Reptilien veröffentlicht würden. Was Böhmen betrifft, hat bereits vor mehr denn 25 Jahren Hr. MDr. August M. Glücklich (gegenwärtig zu Elbogen) eine ausführlichere: *Synopsis Reptilium et Amphibiorum Bohemiae* als Inauguraldissertation in lateinischer Sprache herausgegeben, von welcher überdiess im Jahrgange 1851 der vorliegenden Lotos-Zeitschrift als Monographie deutscher Sprache eine Umarbeitung erschienen ist, auf die wir hiemit aufmerksam machen wollen. Ferner hat unser rastlose Dr. Carl Amerling in seinem in böhmischer Sprache verfassten Buche: „*Fauna čili Zvířena česká (V Praze 1852)*“ eine dankenswerthe systematische Aufzählung und Beschreibung der böhmischen Reptilien geliefert.

## Beitrag zur Naturgeschichte der *Chelonia flavia* Fuesli.

Von Prof. Dr. F. A. Nickerl in Prag.

Es gibt unter den Insecten manche Arten, welche durch ihre verborgene Lebensweise und wegen ihres seltenen Vorkommens an uns weniger zugängigen Standorten jahrelang unsern Nachforschungen entgehen. Eine solche Art ist *Chelonia flavia*, welche seit dem Jahre 1779 trotz des eifrigsten Nachsuchens vieler schweizerischer Entomologen bis in die neueste Zeit nicht wieder aufgefunden werden konnte.

Die erste Nachricht über dieselbe brachte damals das Magazin für Entomologie von Fuesli; alle Mittheilungen späterer Schriftsteller wurden demselben entlehnt. Fuesli erhielt die Art von Dr. Amstein, welcher selbe zu Marschlin in Graubünden entdeckt und ihr den Namen gegeben hatte. Die wenigen in einigen grossen Sammlungen vorhandenen Exemplare stammen

\*) Ueber das Gift der *S. maculata* hat Dr. Josef Abini in den Verhandlungen der k. k. zoologisch-bot. Gesellschaft in Wien (Jahrg. 1858 S. 247—250) interessante Mittheilungen gemacht. Es ist ein milchweisser, klebrig fettiger, sauer reagirender, herbschmeckender, nach *Cerambyx moschatus* riechender Saft.

Weitenweber.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lotos - Zeitschrift fuer Naturwissenschaften](#)

Jahr/Year: 1859

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s): Weitenweber Wilhelm Rudolph

Artikel/Article: [Wissenschaftliche Mittheilungen - Die Reptilien in den venetianischen Provinzen 113-115](#)